

SCHUL VERWALTUNGS BLATT für Niedersachsen

Amtsblatt des Niedersächsischen Kultusministeriums für Schule und Schulverwaltung

1 | 2026



© Offenblende / Robert Bergemann

Aus dem Inhalt

Geburtstag 1:

10 Jahre Zentren für Sprachbildung und interkulturelle Bildung

Geburtstag 2:

15 Jahre Migranetz für Lehrkräfte mit Migrationshintergrund

Neue Erlasse + Aufsatz:

Die Arbeit in der Ganztagschule

Thema des Monats:

Freiräume in berufsbildenden Schulen

Einblick:

Psychische Gesundheit an der Oberschule Deegfeld

30 Jahre Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage:
Niedersächsische Schulprojekte mit Friedens- und Zivilcouragepreis ausgezeichnet





Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 01.08.2026 der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 33
(Gymnasien, Gesamtschulen, Abendgymnasien,
Kollegs, Deutsche Schulen im Ausland)**

zu besetzen.

Der Dienstposten bzw. Arbeitsplatz ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bzw. Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet.

Der Dienstposteninhaber/ dem Dienstposteninhaber obliegen dabei insbesondere die Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Qualitätsentwicklung des Unterrichts in den Fächern Mathematik und Informatik (z. B. Landesverantwortlicher für QuaMath)
- Koordinierung der fachbezogenen Netzwerke in den Fächern
- Mitwirkung bei der Entwicklung und der Umsetzung der Kerncurricula für den Sekundarbereich I des Gymnasiums, für den Gymnasialzweig der Kooperativen Gesamtschule und der Oberschule sowie für die gymnasiale Oberstufe im MINT-Bereich
- Koordinierung der Entwicklung der Abiturprüfungen in den Fächern Mathematik, Physik und Informatik, Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Abiturprüfung in den Fächern Mathematik und Informatik
- Entwicklung und Umsetzung der Bildungsstandards und der Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung im MINT-Bereich (insbesondere in Mathematik)
- Besondere Projekte im MINT-Bereich
- Koordinierung der Einführung von Informatik als Pflichtfach und der damit verbundenen Qualifizierung von Lehrkräften
- Mitwirkung im Logistik-Zentrum für landesweit einheitliche Prüfungen und Vergleichsuntersuchungen (LZPV)

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen. Weiterhin werden Abiturerfahrung im Fach Mathematik und hervorragende fachdidaktische Kenntnisse im Fach Mathematik vorausgesetzt. Vertiefte Kenntnisse der für die Schulformen Gymnasium, Gesamtschule, Abendgymnasium sowie Kolleg relevanten rechtlichen Vorgaben und der gegenwärtigen politischen Vorhaben mit Bezug zum Aufgabenbereich des Referates werden erwartet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in besonders ausgeprägtem Maße zum analytischen, strategischen und konzeptionellen Denken sowie zu eigenverantwortlicher Arbeit in der Lage ist. Es werden ausgeprägte Sozialkompetenzen,

insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit, sowie hohe Belastbarkeit, Flexibilität und eine ausgeprägte Genderkompetenz erwartet.

Der Dienstposten ist nur geringfügig teilzeitgeeignet, die Wahrnehmung muss mindestens mit 32 Wochenstunden erfolgen.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Eine Unterrepräsentanz eines Geschlechts liegt nicht vor.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie® als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerben können Sie sich bis zum 31.01.2026 direkt online über das Karriereportal mit dem Link am Ende des Textes.

Bitte übermitteln Sie uns mit Ihrer Bewerbung ein Anschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf, Ablichtungen Ihrer Abschlusszeugnisse (Studium, Berufsausbildung, Vorbereitungsdienst), eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten sowie ggf. weitere Nachweise in einem PDF- oder hilfsweise JPG-Format. Wenn Sie im Onlinebewerbungsmodul in dem Feld „Weitere Kenntnisse“ Ihren beruflichen Werdegang samt Ausbildung in kurzer tabellarischer Form einfügen, können Sie zu einer Beschleunigung des Verfahrens beitragen. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/MK-Datenschutz>

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Frau Johannes, Tel.: 0511 120-7215 E-Mail: gesa.johannes@mk.niedersachsen.de zur Verfügung. Bewerben können Sie sich über karriere.niedersachsen.de direkt unter folgendem Link: <https://t1p.de/hbtu1>

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig ist zum 01.11.2026 der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 3**

– Allgemeinbildende Gymnasien und Gesamtschulen –

zu besetzen.



Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für eines der Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen mit Ausnahme des Lehramtes für Sonderpädagogik verfügen.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- Didaktische Leiterin oder Leiter an einer Gesamtschule oder Oberschule,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Erwartet werden mehrjährige Erfahrungen in der Leitung einer Integrierten Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe. Es wird erwartet, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber die Fachaufgaben „Sekundarbereich I – Gesamtschule“ und „Inklusive Bildung“ sowie die Zuständigkeit für die Fächer Musik und Kunst qualifiziert übernimmt. Daher sind umfassende Erfahrungen in den Aufgabenbereichen schulische Qualitätsentwicklung, Schulentwicklungsberatung, Inklusion und musisch-kulturelle Bildung gewünscht. Die Bereitschaft zur Mitarbeit bei der Personalplanung ist erforderlich.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungs- und Genderkompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Braunschweig wird vorausgesetzt. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt.

Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreich absolvierter Erprobungszeit vorbehaltlich der Einwilligung des Niedersächsischen Finanzministeriums ein außertarifliches Entgelt in Anlehnung an die Besoldungsgruppe A 16.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Eine flexible Ausrichtung an die dienstlichen Belange wird vor dem Hintergrund regelmäßiger, ganztägiger Dienstreisen erwartet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Es besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041-16 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorsetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.



Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter: <https://t1p.de/MK-Datenschutz>.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Johannes, Tel.: 0511 120 7215; E-Mail: gesa.johannes@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig Herr Glaser, Tel.: 0531 484-3220; E-Mail: torsen.glaser@rlsb-bs.niedersachsen.de.

3. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum 01.07.2026 der Dienstposten

**einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 3**

– Allgemeinbildende Gymnasien und Gesamtschulen –

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg vorbehalten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien verfügen.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- Didaktische Leiterin oder Leiter an einer Gesamtschule oder Oberschule,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule,

- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin oder der Bewerber neben anderen Fachaufgaben die Teilbereiche „Nichtlehrendes Personal“ und „Versetzungen im Rahmen der Personalplanung“ sowie die allgemeinen Angelegenheiten der Schulen in freier Trägerschaft qualifiziert übernimmt.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungs- und Genderkompetenz.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den für die Aufgabenerfüllung maßgeblichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Die Bereitschaft zur Mitarbeit an der Qualitätsentwicklung innerhalb des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Lüneburg wird vorausgesetzt. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt.

Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreich absolvierter Erprobungszeit vorbehaltlich der Einwilligung des Niedersächsischen Finanzministeriums ein außertarifliches Entgelt in Anlehnung an die Besoldungsgruppe A 16.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Eine flexible Ausrichtung an die dienstlichen Belange wird vor dem Hintergrund regelmäßiger, ganztägiger Dienstreisen erwartet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.



Es besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041-01 als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorsetzte bzw. ihren Dienstvorsetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter: <https://t1p.de/MK-Datenschutz>.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Johannes, Tel.: 0511 120 7215; E-Mail: gesa.johannes@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg Frau Hartmann, Tel.: 04131 15-2741; E-Mail: christine.hartmann@rlsb-ig.niedersachsen.de.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover in der Außenstelle Holzminen, Dienstort Alfeld, ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum 01.08.2026 eine Stelle

**als Koordinatorin / Koordinator Ganztagschule (m/w/d)
zur Unterstützung der Fachaufgabe Ganztag
(A 14 NBesG)**

zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamte ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Die Koordinatorin bzw. der Koordinator Ganztagschule arbeitet unmittelbar mit der Fachdezernentin / dem Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztag im Dezernat 2 und mittelbar mit der Fachdezernentin / dem Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztag im Dezernat 3 des RLSB zusammen und unterstützt Schulen, Schulträger sowie weitere Bildungsakteurinnen und -akteure bei der qualitativen Weiterentwicklung von Bildungs- und Betreuungsangeboten der Ganztagschulen. Der Schwerpunkt liegt dabei insbesondere auf der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Sie / er wirkt an der Umsetzung bildungspolitischer Zielsetzungen im Kontext der Ganztagschule mit und fördert die Vernetzung und Kooperation aller relevanten Partnerinnen und Partner. Sie / er bildet gemeinsam mit der Fachdezernentin / dem Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztag eine wichtige Schnittstelle zwischen strategischer Planung und operativer Umsetzung und arbeitet in diesem Zusammenhang eng mit dem Niedersächsischen Kultusministerium sowie dem NLQ zusammen.

1. Koordinierung

- Mitwirkung an der Umsetzung landesweiter Strategien im Ganztagsbereich
- Zusammenarbeit mit den schulfachlichen Dezernaten der RLSB (insbesondere mit den Fachdezernentinnen und Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztag), mit den Kommunen / Schulträgern / Trägern der Jugendhilfe, dem NLQ und weiteren Partnerinnen und Partnern

2. Beratung und Unterstützung

- Mitwirkung bei der Beratung von Schulen und Schulträgern, bei der Beantragung der Einrichtung von Ganztagschulen und bei der Entwicklung und Umsetzung von pädagogischen Ganztagschulkonzepten
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen
- Zusammenarbeit mit anderen Beratungsgruppen (SEB, FBUQ u. a.)

3. Qualitätsentwicklung und -sicherung

- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Konzepte zur Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen
- Erhebung von Bedarfen und Evaluation bestehender Konzepte und Maßnahmen
- Entwicklung von Unterstützungsangeboten für Schulen in Zusammenarbeit mit dem NLQ und den Kompetenzzentren für Lehrkräftefortbildung

4. Netzwerkpflge und Kooperation

- Aufbau und Pflege regionaler Netzwerke zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Kommunen / Schulträgern / Trägern der Jugendhilfe und weiteren Akteurinnen und Akteuren
- Organisation von Austauschformaten und Veranstaltungen zur Vernetzung und Professionalisierung

5. Fortbildung und Qualifizierung

- Unterstützung bei der Ermittlung von Fortbildungsbedarfen im Bereich Ganztagschule in Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem NLQ



- Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen durch das NLQ
- Planung, Durchführung und Evaluation von Fachtagen, Netzwerktreffen und Informationsveranstaltungen
- Öffentlichkeitswirksame Darstellung von Projekten und Erfolgsmodellen in Ganztagschulen (beispielsweise Bildungsportal Niedersachsen)

6. Zusätzliche Aufgaben

- Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben und Projekten im Bereich Ganztagschule, beispielsweise Erarbeitung von Handreichungen
- Dokumentation und Berichtswesen zur Arbeit der Koordinatorin / des Koordinators Ganztagschule

Vorausgesetzt werden Kenntnisse über den Themenbereich Ganztagschule, insbesondere über rechtliche Grundlagen der Ganztagschule. Erfahrungen in der Koordination des Ganztags sowie in Beratungs- und Fortbildungsformaten sind von Vorteil. Erwartet werden zudem fundierte Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen, wie Word, Excel und PowerPoint. Darüber hinaus werden Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in wechselnde Aufgabenbereiche erwartet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Das RLSB Hannover strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Der Dienstposten ist nur bedingt teilzeitgeeignet, eine Besetzung im Umfang von 1,0 Vollzeiteneinheiten ist jedoch erforderlich.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer 25/45, zusammen mit einem tabellarischen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Hannover, Dezernat Zentrale Aufgaben, Mailänder Straße 2, 30539 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (luca.wunderlich@rlsb-h.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Hannover zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Da-

ten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/datenschutz>.

Telefonische Rückfragen sind ausdrücklich erwünscht. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Hannover zur Verfügung: Frau Mademann, Tel.: 05181 8460-18, E-Mail: melanie.mademann@rlsb-h.niedersachsen.de. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Wunderlich, Tel.: 0511 106-1008, E-Mail: luca.wunderlich@rlsb-h.niedersachsen.de.

5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

als Fachberaterin für Unterrichtsqualität / Fachberater für Unterrichtsqualität (m/w/d) (BesGr. A 14)

am Dienstort Cuxhaven zu besetzen.

Fachberaterinnen und -berater für Unterrichtsqualität (FBUQ) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern.

Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation. Die FBUQ sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung. Die Fachberatung Unterrichtsqualität steht schulformbezogen den öffentlichen allgemeinbildenden Schulen sowie den Studienseminaren für die Lehrämter an Grund-, Haupt-, Ober- und Realschulen sowie für Sonderpädagogik zur Verfügung.

Aufgaben der Fachberaterinnen und Fachberater für Unterrichtsqualität:

Unterstützung und Begleitung bei der Qualitätsentwicklung des Unterrichts auf der Schulebene, hierzu gehören u. a.:

- Beratung und Unterstützung in Fragen der Qualitätsentwicklung des Unterrichts und bei der Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben des Landes (z. B. Inklusion, Ganztagschule)
- Umsetzung der Bildungsstandards und Kerncurricula (z. B. schuleigene Arbeitspläne)
- Unterstützung bei der Entwicklung fächerübergreifender Konzepte (z. B. Methodenkonzept, Förderkonzept)
- Entwicklung und Verankerung eines Fortbildungskonzepts zur systematischen Unterrichtsentwicklung
- Beratung und Unterstützung bei Planung, Umsetzung und Evaluation kompetenzorientierten Unterrichts
- Weiterentwicklung einer systematischen Fachkonferenzarbeit
- Weiterentwicklung eines gemeinsamen Verständnisses von Unterrichtsqualität
- Begleitung im Zusammenhang mit externer Evaluation

- Weiterentwicklung von Unterricht in heterogenen Lerngruppen
- Weiterentwicklung von Unterricht im Kontext inklusiver Bildung
- Einbindung der individuellen Förderung in die systematische Unterrichtsentwicklung
- Koordinierung regionaler schulformbezogener Fortbildungen
- Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Kommissionen auf Landesebene
- Koordinierung des Einsatzes der schulformbezogenen Fachberaterinnen und Fachberater im RLSB-LG
- Organisation, Strukturierung und Durchführung regionaler und landesweiter Qualifizierungen der schulformbezogenen Fachberaterinnen und Fachberater

Anforderungen / Auswahlkriterien:

Fachberaterinnen und -berater für Unterrichtsqualität bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Unterrichts und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit.

Dazu gehören im Wesentlichen:

- Inhaltsbezogene Kompetenzen
(z.B. aktuelle Unterrichtsforschung, Anlage und Aussagekraft von Vergleichsarbeiten, Verfahren der Förderplanung und Diagnostik, Kompetenzraster, verschiedene Differenzierungsformen)
- beratungsbezogene Kompetenzen
(z. B.: verschiedene Beratungsformen, Gestaltung eines Beratungsprozesses, Kommunikation, Moderation, Methoden zur Konfliktbearbeitung)
- institutionelle Kompetenzen (z. B.: Qualitätsorientierung in Niedersachsen, Beratungs- und Unterstützungssystem der RLSB)
- Engagement, Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Selbstständigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen
- Wünschenswert sind Erfahrungen in einer Tätigkeit in Bildungsregionen, Kooperationsverbünden oder Netzwerken und in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen.
- Gewünscht wird zusätzlich Beratungskompetenz hinsichtlich Bildung in der digitalen Welt.

Darüber hinaus erfordert der Dienstposten die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, zur Kooperation sowie zur Teamfähigkeit.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen und Bewerber über eine mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst nach Ende der Probezeit verfügen.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von ganztägigen Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Das RLSB Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten unter Angabe der Kennziffer 33/25. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (rene.bartheld@rlsb-lg.niedersachsen.de) direkt an das RLSB LG zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/jobs-karriere/rlsb/dsgvo>

Telefonische Rückfragen sind ausdrücklich erwünscht. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Lüneburg Frau Daumann, Tel.: 04131 15-2784, E-Mail: anke.daumann@rlsb-lg.niedersachsen.de zur Verfügung. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Bartheld, Tel.: 04131 15-2103, E-Mail: rene.barteld@rlsb-lg.niedersachsen.de.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum 01.08.2026 eine Stelle

**als Koordinatorin / Koordinator Ganztagsschule (m/w/d)
zur Unterstützung der Fachaufgabe Ganztag
(NBesG. A 14)**

zu besetzen. Dienort ist Lüneburg.

Die Koordinatorin bzw. der Koordinator Ganztagsschule arbeitet unmittelbar mit der Fachdezernentin / dem Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztag im Dezernat 2 und



mittelbar mit der Fachdezernentin / dem Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztags im Dezernat 3 des RLSB zusammen und unterstützt Schulen, Schulträger sowie weitere Bildungsakteurinnen und -akteure bei der qualitativen Weiterentwicklung von Bildungs- und Betreuungsangeboten der Ganztagschulen. Der Schwerpunkt liegt dabei insbesondere auf der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Sie / er wirkt an der Umsetzung bildungspolitischer Zielsetzungen im Kontext der Ganztagschule mit und fördert die Vernetzung und Kooperation aller relevanten Partnerinnen und Partner. Sie / er bildet gemeinsam mit der Fachdezernentin / dem Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztags eine wichtige Schnittstelle zwischen strategischer Planung und operativer Umsetzung und arbeitet in diesem Zusammenhang eng mit dem Niedersächsischen Kultusministerium sowie dem NLQ zusammen.

Aufgaben der Koordinatorinnen / Koordinatoren Ganztagschule:

1. Koordinierung

- Mitwirkung an der Umsetzung landesweiter Strategien im Ganztagsbereich
- Zusammenarbeit mit den schulfachlichen Dezernaten der RLSB (insbesondere mit den Fachdezernentinnen und Fachdezernenten mit der Fachaufgabe Ganztags), mit den Kommunen / Schulträgern / Trägern der Jugendhilfe, dem NLQ und weiteren Partnerinnen und Partnern

2. Beratung und Unterstützung

- Mitwirkung bei der Beratung von Schulen und Schulträgern, bei der Beantragung der Einrichtung von Ganztagschulen und bei der Entwicklung und Umsetzung von pädagogischen Ganztagschulkonzepten
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen
- Zusammenarbeit mit anderen Beratungsgruppen (SEB, FBUQ u. a.)

3. Qualitätsentwicklung und -sicherung

- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Konzepte zur Qualitätsentwicklung in Ganztagschulen
- Erhebung von Bedarfen und Evaluation bestehender Konzepte und Maßnahmen
- Entwicklung von Unterstützungsangeboten für Schulen in Zusammenarbeit mit dem NLQ und den Kompetenzzentren für Lehrkräftefortbildung

4. Netzwerkpflge und Kooperation

- Aufbau und Pflege regionaler Netzwerke zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Schulen, Kommunen / Schulträgern / Trägern der Jugendhilfe und weiteren Akteurinnen und Akteuren
- Organisation von Austauschformaten und Veranstaltungen zur Vernetzung und Professionalisierung

5. Fortbildung und Qualifizierung

- Unterstützung bei der Ermittlung von Fortbildungsbedarfen im Bereich Ganztagschule in Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem NLQ

- Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen durch das NLQ
- Planung, Durchführung und Evaluation von Fachtagen, Netzwerktreffen und Informationsveranstaltungen
- Öffentlichkeitswirksame Darstellung von Projekten und Erfolgsmodellen in Ganztagschulen (beispielsweise Bildungsportal Niedersachsen)

6. Zusätzliche Aufgaben

- Mitwirkung bei landesweiten Vorhaben und Projekten im Bereich Ganztagschule, beispielsweise Erarbeitung von Handreichungen
- Dokumentation und Berichtswesen zur Arbeit der Koordinatorin / des Koordinators Ganztagschule

Anforderungen / Auswahlkriterien:

Vorausgesetzt werden Kenntnisse über den Themenbereich Ganztags, insbesondere über rechtliche Grundlagen der Ganztagschule. Erfahrungen in der Koordination des Ganztags sowie in Beratungs- und Fortbildungsformaten sind von Vorteil. Erwartet werden zudem fundierte Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen, wie Word, Excel und PowerPoint.

Darüber hinaus werden Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in wechselnde Aufgabenbereiche erwartet.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamte ihrer jeweiligen Laufbahn befinden. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen und Bewerber über eine mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst nach Ende der Probezeit verfügen.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von ganztägigen Dienstreisen wird vorausgesetzt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Das RLSB Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bil-



dung Lüneburg, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten unter Angabe der Kennziffer: Eine Kopie des Bewerbungsanschreibens ist zeitgleich per E-Mail (rene.bartheld@rlsb-lg.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Lüneburg zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/jobs-karriere/rlsb/dsgvo>

Telefonische Rückfragen sind ausdrücklich erwünscht. Für fachliche Rückfragen bzw. für Fragen zur inhaltlichen Ausgestaltung der Stelle steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Lüneburg Frau Clasen, Tel.: 04721 666-1633, E-Mail: verena.clasen@rlsb-lg.niedersachsen.de zur Verfügung. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Bartheld, Tel.: 04131 15-2103, E-Mail: rene.bartheld@rlsb-lg.niedersachsen.de.

7. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

als Schulentwicklungsberaterin bzw. Schulentwicklungsberater (m/w/d) (BesGr. A 14)

am Dienort Oldenburg zu besetzen.

Schulentwicklungsberaterinnen und -berater (SEB) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern. Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation.

Die SEB sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung.

Sie unterstützen Schulen und Studienseminare auf Nachfrage im Prozess ihrer systematischen Qualitätsentwicklung. Dabei beraten und begleiten sie die Leiterinnen und Leiter der Schulen und Studienseminare sowie die schulischen Gremien, Steuer- und Projektgruppen und die Kollegien.

Aufgaben der Schulentwicklungsberaterinnen und -berater:

Unterstützung und Begleitung bei der Qualitätsentwicklung auf der Schulebene, hierzu gehören u. a.:

- Entwicklung eines Schul- bzw. Seminarprogramms – hier insbesondere bei der Leitbildentwicklung, der internen Bestandsaufnahme sowie der dafür notwendigen Durchführung und Auswertung von Evaluationsverfahren, der Ziel- und Maßnahmenplanung, bei der Erstellung eines Qualifizierungskonzepts sowie dem Aufbau eines internen Qualitätsmanagements
- Gestaltung der zur Umsetzung notwendigen innerschulischen Organisationsstrukturen

- Förderung von Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer in geeigneten Organisationsstrukturen
- Teamentwicklung und die Verbesserung von Kommunikation und Kooperation
- Unterstützung von regionalen Vernetzungen und Begleitung von Schulverbünden, Netzwerken und Kooperationen
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Beraterinnen und Beratern des Beratungs- und Unterstützungssystems des RLSB Osnabrück
- Dokumentation und Evaluation der Beratungs- und Unterstützungsarbeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Angebots des Beratungs- und Unterstützungssystems sowie im RBT (Regionales Beratungsteam des RLSB OS)

Änderungen bleiben vorbehalten.

Anforderungen / Auswahlkriterien:

Schulentwicklungsberaterinnen und -berater bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Systems Schule und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit. Dazu gehören im Wesentlichen:

- Kenntnisse über niedersächsische bildungspolitische Ziele und Vorhaben sowie Materialien zur Qualitätsentwicklung in Niedersachsen (z. B. Orientierungsrahmen Schulqualität, Inklusion)
- Kenntnisse wesentlicher Grundlagen systematischer Qualitätsentwicklung in Organisationen, vor allem in Schulen und Studienseminaren u. a.
- Kenntnisse und methodische Kompetenzen in den Bereichen des Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagements
- Evaluations- und Methodenkompetenz für Diagnoseverfahren zur Ermittlung des Entwicklungsstandes einer Schule / eines Studienseminars, für Datenfeedback und zur Identifikation von Verbesserungsbereichen
- Kenntnisse unterschiedlicher Beratungsansätze und deren Wirkungsgefüge
- Umfassende Kenntnisse und umfangreiche Erfahrungen in der Organisation, Gestaltung und Moderation von Kommunikations- und Beratungssituationen
- Vorausgesetzt wird eine umfassende Medienkompetenz

Darüber hinaus erfordert der Dienstposten die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, zur Kooperation sowie zur Teamfähigkeit.

Der Dienstposten erfordert regelmäßige Dienstreisen. Ein PKW-Führerschein und ein PKW sind daher zwingend erforderlich.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemeinbildenden Schulen. Der / Die Bewerber/in muss zudem über eine möglichst fünfjährige Unterrichtserfahrung in einer allgemeinbildenden Schule verfügen.

Die Dienstposten sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von ganztägigen Dienstreisen wird vorausgesetzt.



Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Eine Unterrepräsentanz eines Geschlechtes ist derzeit nicht gegeben. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Zentrale Aufgaben, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.rlsb.de.

Telefonische Rückfragen sind ausdrücklich erwünscht. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Osnabrück Herr Andreas, Tel.: 0541 77046406, E-Mail: frank.andreas@rlsb-os.niedersachsen.de, zur Verfügung. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Herr Rust, Tel.: 0541 77046225.

8. Schulleitung an Deutscher Auslandsschule

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2026 eine oder einen

Leiterin / Leiter (m/w/d)

der Deutschen Humboldt-Schule Sao Paulo.

Mit Ihrer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie die Möglichkeit, Führungsverantwortung an einer Deutschen Auslandsschule wahrzunehmen und die Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der Bundesregierung in Brasilien aktiv mitzugestalten. Mit Ihren Kompetenzen leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die deutsche Auslandsschularbeit weltweit.

Ihre Aufgaben:

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem

Schulziel sowie einem berufsbildenden Zweig (IVP) und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 850 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf die deutschen Abschlüsse des Sekundarbereichs I, das Deutsche Internationale Abitur und das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und II) der Kultusministerkonferenz (KMK) vor. Darüber hinaus führen Sie interessierte Schülerinnen und Schüler zu den einheimischen Bildungsabschlüssen sowie einem Berufsschulabschluss. Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit einheimischen Regierungsstellen, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Ihr Profil:

- Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II
- BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Wir bieten Ihnen:

- Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote
- schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes
- Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022“

Wir erwarten:

- Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen
- Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung
- hohe Einsatzbereitschaft
- hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit
- betriebswirtschaftliches Verständnis
- Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren
- im Idealfall Erfahrungen im Auslandsschuldienst
- mindestens drei Jahre Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt
- gute Portugiesischkenntnisse

Wir leben Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung nach den gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 05.01.2026 über

<https://t1p.de/Auslandsschulen>

Bitte fügen Sie online ein Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf sowie die letzte dienstliche Beurteilung an. Die dienstliche Beurteilung darf zum Ablauf der Bewerbungsfrist höchstens drei Jahre alt sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Bewerbungen reichen Sie bitte über Go4Bund ein.

<https://t1p.de/Auslandsschulen>

Die Bewerbung ist darüber hinaus möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit, das unterrepräsentierte Geschlecht: Frauen / Männer / kein Geschlecht;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.

7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen, die nach der Bes. NLVO oder der NLVO-Bildung erworben wurden. Ihnen stehen Anerkennungen nach § 43 NLVO oder Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen sind für Ausschreibungen von Funktionsstellen aller Schulformen bewerbungsfähig, die die jeweilige Lehrbefähigung umfasst, unabhängig vom Ausbildungsschwerpunkt.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.



Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären, sowie Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleitungsstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Darüber hinaus sind Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerbungsfähig für die Leitung eines Primarbereichs, eines Hauptschulzweigs oder eines Realschulzweigs. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.04.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie auf dem Bildungsportal Niedersachsen unter: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/jobs-karriere/in-schulen-und-studienseminaren>.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/mk-datenschutzvorschriften>.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Hankensbüttel

- a) Grundschule Kunterbunt Steinhorst
- b) Samtgemeinde Hankensbüttel
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Dunkel,
Tel.: 0531 484-3052

2. Sickte

- a) Grundschule Sickte
- b) Samtgemeinde Sickte
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z),
frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kraj,
Tel.: 0531 484-3256

3. Wolfenbüttel

- a) Grundschule Harztorwall
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Rektorin / Rektor (A 14),
frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kraj,
Tel.: 0531 484-3256

4. Wittingen

- a) Grundschule Radenbeck
- b) Stadt Wittingen
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Dunkel,
Tel.: 0531 484-3052

5. Wolfenbüttel

- a) Grundschule Karlstraße
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14),
frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kraj,
Tel.: 0531 484-3256

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Goslar

- a) Ratsgymnasium
- b) Landkreis Goslar
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
als ständige Vertreterin / ständiger
Vertreter der Schulleiterin (A 15 + Z),
voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

2. Wolfsburg

- a) Gymnasium Fallersleben
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15), frei zum 01.08.2026
- d) Koordinierung der gymnasialen
Oberstufe, Organisation der Abitur-
prüfungen, Koordinierung des Auf-
gabenfeldes C sowie Mitarbeit bei
der Vertretungsplanung. Eine spä-
tere Änderung der Aufgabenzuord-
nung bleibt vorbehalten. Unterreprä-
sentierte: kein Geschlecht
- f) Herr Stolle,
Tel.: 0531 484-3229

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule
Franzses Feld, Integrierte Gesamt-
schule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter
(A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Herr Sauerland,
Tel.: 0531 4705850

2. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Querum,
Integrierte Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 14), frei zum 27.05.2026
- d) Fachbereich Mathematik / Digitali-
sierung. Eine spätere Änderung der
Fachbereichszuordnung bleibt vor-
behalten. Unterrepräsentiert:
Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Holtzhauer,
Tel.: 0531 4705200

3. Braunschweig

- a) Sally-Perel-Gesamtschule,
Integrierte Gesamtschule mit
gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Fachbereich Musisch-kulturelle Bil-
dung. Eine spätere Änderung der
Fachbereichszuordnung bleibt vor-
behalten. Unterrepräsentiert:
Männer

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Herr Waschinski,
Tel.: 0531 1204500

4. Gifhorn

- a) Integrierte Gesamtschule Gifhorn,
Integrierte Gesamtschule mit gym-
nasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschul-
rektor als Leiterin / Leiter des Sekun-
darbereichs I mit einer Schüler-
zahl von mehr als 810 an einer Inte-
grierten Gesamtschule mit Oberstufe
(A 15)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Braun,
Tel.: 0531 484-3047

5. Göttingen

- a) Integrierte Gesamtschule Georg-
Christoph-Lichtenberg, Integrierte
Gesamtschule mit gymnasialer
Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine
spätere Änderung der Fachbereichs-
zuordnung bleibt vorbehalten.
Unterrepräsentiert: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005360

6. Göttingen

- a) Integrierte Gesamtschule Georg-
Christoph-Lichtenberg, Integrierte
Gesamtschule mit gymnasialer
Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Fachbereichsleitung Deutsch / Dar-
stellendes Spiel. Eine spätere Ände-
rung der Fachbereichszuordnung
bleibt vorbehalten. Unterrepräsen-
tiert: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005360

7. Göttingen

- a) Integrierte Gesamtschule Georg-
Christoph-Lichtenberg, Integrierte
Gesamtschule mit gymnasialer
Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Fachbereichsleitung Naturwissen-
schaften. Eine spätere Änderung der



Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005360

8. Göttingen

- a) Integrierte Gesamtschule Georg-Christoph-Lichtenberg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005360

9. Wittingen

- a) Integrierte Gesamtschule Wittingen, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre und Sport. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Knollmann,
Tel.: 05831 26320

10. Wittingen

- a) Integrierte Gesamtschule Wittingen, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Knollmann,
Tel.: 05831 26320

11. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), frei zum 01.02.2026
- d) Fachbereich Deutsch sowie Pflege des Konzeptes Deutsch als Zweitsprache. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Arne Sewing,
Tel.: 05361 873114
(erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Otto-Bennemann-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben der Berufsfachschule (Schwerpunkt Büromanagement und Informatik), Mitwirkung bei der Erhebung und Aufbereitung schulischer Kennzahlen und Statistiken für das Land und den Schulträger, die schulweite Koordinierung und verwaltungstechnische Steuerung der Lernmittelausleihe sowie die Koordination und Unterstützung der schulischen Inklusionsbeauftragten. Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit BBS-Planung und dem landesweit eingesetzten System zur Erfassung, Verwaltung und Bewirtschaftung des schulischen Personals, in der Personalplanung, mit den schulspezifischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten, zur Beruflichen Orientierung und zur curricularen Arbeit im Profil Wirtschaft im Innovationsvorhaben BFS dual. Ebenso sind vertiefte Kenntnisse zu den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie eine hohe Innovationsfähigkeit essenziell für eine erfolgreiche Wahrnehmung der Aufgaben der Stelle. Erwartet werden eine hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit, fundierte Medien- und Methodenkompetenzen, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz. Für die Ausübung dieser Funktion wird zudem die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Ebenso erfolgt die verantwortliche Mitwirkung auf der Grundlage des hausinternen Konzepts zur Arbeit

mit Zielvereinbarungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsbereich Wirtschaft und Verwaltung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule unter www.otto-bennemann-schule.de. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht

- f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

2. Duderstadt

- a) Berufsbildende Schulen Duderstadt
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A16), frei zum 01.08.2026
- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://www.bbs-duderstadt.de/> Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Aerzen

- a) Grundschule Groß Berkel
- b) Flecken Aerzen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), frei zum 01.08.2026; aktuell steht keine Planstelle zur Verfügung
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rotter,
Tel.: 05531 9369-22

2. Bodenwerder

- a) Grundschule Bodenwerder
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rotter
Tel.: 05531 9369-22
(erneute Ausschreibung)

3. Coppenbrügge

- a) Grundschule am Ith
- b) Flecken Coppenbrügge
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rotter
Tel.: 05531 9369-22
(erneute Ausschreibung)



4. Diepholz

- a) Jahnschule Diepholz, Hauptschule
- b) Landkreis Diepholz
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 7807322

5. Freden

- a) Grundschule Karl-Nolte-Schule
- b) Samtgemeinde Freden
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraus-
sichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Miehe,
Tel.: 05181 8460-84

6. Garbsen

- a) Ratsschule, Grundschule
- b) Stadt Garbsen
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z),
frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433

7. Hannover

- a) Grundschule Am Stöckener Bach
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z),
frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Frau Halden
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

8. Nordstemmen

- a) Asterschule Nordstemmen,
Grundschule
- b) Gemeinde Nordstemmen
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraus-
sichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Frau Miehe,
Tel.: 05181 8460-24

9. Sarstedt

- a) Grundschule
Auf der Kassebeerenworth
- b) Stadt Sarstedt
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum
01.08.2026; aktuell steht keine
Planstelle zur Verfügung
- d) Neueinrichtung der Grundschule
zum Schuljahr 2026/2027. Unter-
repräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Frau Miehe,
Tel.: 05181 8460-24

10. Seelze

- a) Grundschule Mühlenfeld
- b) Stadt Seelze
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), frei
zum 01.08.2026; aktuell steht keine
Planstelle zur Verfügung
- d) Unterrepräsentiert: Männer

- f) Frau Evers,
Tel.: 0511 106-2425

11. Söhlde

- a) Grundschule Nettlingen
- b) Gemeinde Söhlde
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraus-
sichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Miehe,
Tel.: 005181 846024

12. Stuhr

- a) Grundschule Heiligenrode
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraus-
sichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 7807324

13. Twistringen

- a) Grundschule Am Markt
- b) Stadt Twistringen
- c) Rektorin / Rektor (A 15), frei zum
01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Frau Rogge,
Tel.: 04242 7807327

14. Wunstorf

- a) Otto-Hahn-Schule, Haupt- und
Realschule
- b) Stadt Wunstorf
- c) Rektorin / Rektor (A 15),
frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106 2433

Oberschulen

1. Hameln

- a) Wilhelm-Raabe-Schule, Grund-
und Oberschule
- b) Stadt Hameln
- c) Zweite Oberschulkonrektorin /
Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Hillebrecht,
Tel.: 05531 9369-12

2. Lamspringe

- a) Oberschule Lamspringe
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschul-
konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Börker,
Tel.: 05181 846012

3. Stolzenau

- a) Oberschule Mittelweser
- b) Samtgemeinde Mittelweser

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-
Technik, einschließlich des Faches
Hauswirtschaft. Eine spätere Ände-
rung der Aufgabenbereiche bleibt
vorbehalten. Unterrepräsentiert:
Kein Geschlecht
- g) Frau Könecke,
Tel.: 05761 2469
Oberschule Mittelweser, Weser-
straße 3, 30592 Landesbergen
(erneute Ausschreibung)

4. Stolzenau

- a) Oberschule Mittelweser
- b) Samtgemeinde Mittelweser
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichs-
leiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere
Änderung der Aufgabenbereiche
bleibt vorbehalten. Unterrepräsen-
tiert: Kein Geschlecht
- g) Frau Könecke,
Tel.: 05761 2469
Oberschule Mittelweser, Weser-
straße 3, 30592 Landesbergen
(erneute Ausschreibung)

Förderschulen

1. Sulingen

- a) Lindenschule, Förderschule mit den
Schwerpunkten Geistige Entwick-
lung und Sprachen
- b) Landkreis Diepholz
- c) Förderschulkonrektorin / Förder-
schulkonrektor (A 14 + Z), frei zum
01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24

2. Sulingen

- a) Lindenschule, Förderschule mit den
Schwerpunkten Geistige
Entwicklung und Sprachen
- b) Landkreis Diepholz
- c) Zweite Förderschulkonrektorin /
Zweiter Förderschulkonrektor (A 14),
frei zum 01.08.2026; aktuell steht
keine Planstelle zur Verfügung
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073 24

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover

- a) Elsa-Brändström-Schule Hannover
- b) Landeshauptstadt Hannover



- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Loske
Tel.: 0511 106-2454

2. Hameln

- a) Albert-Einstein-Gymnasium
- b) Stadt Hameln
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 106-2376

Gesamtschulen

1. Garbsen

- a) Integrierte Gesamtschule Garbsen
- b) Stadt Garbsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Koordinierung der Qualifikationsphase des Sekundarbereichs II, Mitarbeit bei der Unterrichtsverteilung, Stundenplanung und Vertretungsplanung, Mitarbeit bei der Schulentwicklung und Qualitätsentwicklung der Schule, Unterstützung bei der Koordination der Prüfungen. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Kindermann,
Tel.: 0511 106-2312

2. Obernkirchen

- a) Integrierte Gesamtschule Obernkirchen
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Korn,
Tel.: 05724-95210
Integrierte Gesamtschule Obernkirchen, Admiral-Scheer-Str. 2, 31683 Obernkirchen
(erneute Ausschreibung)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bremervörde

- a) Grundschule Bremervörde
- b) Stadt Bremervörde
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Wieland,
Tel.: 04261 8406-25
(erneute Ausschreibung)

2. Celle

- a) Grundschule Heese-Süd
- b) Stadt Celle
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Troué,
Tel.: 05141 9247-46

3. Dörverden

- a) Grundschule Dörverden
- b) Gemeinde Dörverden
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 8406-23

4. Gerdau

- a) Grundschule Gerdau
- b) Samtgemeinde Suderburg
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Daumann,
Tel.: 04131 15-2784
(erneute Ausschreibung)

5. Kirchlinteln

- a) Lintler Geest-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Kirchlinteln
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 8406-23
(erneute Ausschreibung)

6. Lemgow

- a) Grundschule Lemgow
- b) Samtgemeinde Lüchow (Wendland)
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Daumann,
Tel.: 04131 15-2784

7. Oyten

- a) Grundschule Sagehorn
- b) Gemeinde Oyten
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer

- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 8406-23
(erneute Ausschreibung)

8. Seevetal

- a) Grundschule Fleestedt
- b) Gemeinde Seevetal
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 15-2524

9. Tostedt

- a) Grundschule Tostedt
- b) Samtgemeinde Tostedt
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 15-2524

10. Walsrode

- a) Grundschule Benefeld
- b) Stadt Walsrode
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Kochan-Rönisch,
Tel.: 05141 9247-41

11. Wrestedt

- a) Grundschule Wrestedt
- b) Samtgemeinde Aue
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Daumann,
Tel.: 04131 15-2784

12. Zeven

- a) Gosekamp-Grundschule
- b) Samtgemeinde Zeven
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Wieland,
Tel.: 04261 8406-25

Oberschulen

1. Langen

- a) Oberschule Langen, Oberschule mit gymnasialem Angebot
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z), frei zum 01.02.2026
- d) Fachbereich Deutsch. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Lückert,
Tel.: 04743 92270

2. Langen

- a) Oberschule Langen, Oberschule mit gymnasialem Angebot



- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z), frei zum 01.02.2026
- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Lückert,
Tel.: 04743 92270

3. Lüneburg

- a) Oberschule am Wasserturm
- b) Stadt Lüneburg
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14 + Z), frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Höfer,
Tel.: 04131 15-2122

4. Oerel

- a) Schule Geestequelle, Grund- und Oberschule
- b) Samtgemeinde Geestequelle
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Wieland,
Tel.: 04261 8406-25

5. Visselhövede

- a) Oberschule Visselhövede
- b) Stadt Visselhövede
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Blottner,
Tel.: 04261 8406-21

Förderschulen

1. Bremervörde

- a) Schule am Mahlersberg, Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung und dem Schwerpunkt Lernen
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Wieland,
Tel.: 04261 8406-25

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Lüneburg

- a) Herderschule, Gymnasium
- b) Stadt Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als schulfachliche Koordinatorin /

- schulfachlicher Koordinator (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Koordination der Fächer des Aufgabenfeldes C, Koordination des Sekundarbereichs II und des Abiturs, Mitwirkung am Vertretungsplan und Administration von Webuntis, Koordination von Förder-, Förder- und Inklusionskonzepten. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Hartmann,
Tel.: 04131 15-2741

2. Lüneburg

- a) Gymnasium Johanneum
- b) Stadt Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als schulfachliche Koordinatorin / schulfachlicher Koordinator (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Koordination der Sekundarstufe I, Erstellung des Stundenplans, Unterstützung bei der Erstellung des Vertretungsplans. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Hartmann,
Tel.: 04131 15-2741

Gesamtschulen

1. Achim

- a) Integrierte Gesamtschule Achim
- b) Stadt Achim
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 9540530

2. Achim

- a) Integrierte Gesamtschule Achim
- b) Stadt Achim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Deutsch und Sport. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 9540530
(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)

3. Bad Fallingbommel

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Fallingbommel
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung

- d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik. Koordinierung der Übergänge (Grundschule – Integrierte Gesamtschule – berufsbildende Schule bzw. Arbeitswelt), des Berufsorientierungskonzepts und der Maßnahmen zur Berufsorientierung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Wolf,
Tel.: 05162 981713

4. Lilienthal

- a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal
- b) Landkreis Osterholz
- c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Marx,
Tel.: 04131 15-2168

5. Lilienthal

- a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal
- b) Landkreis Osterholz
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen mit den Fächern Englisch, Französisch, Spanisch und Latein. Erfahrungen in Abiturprüfungen sowie Abschlussprüfungen in den Schuljahrgängen 9 und 10 wären wünschenswert. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Kolodziej,
Tel.: 04298 345450

6. Osterholz-Scharmbeck

- a) Integrierte Gesamtschule am Campus i. E.
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Seis,
Tel.: 04791 17605

7. Osterholz-Scharmbeck

- a) Integrierte Gesamtschule am Campus i. E.



- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14), die Stelle steht noch nicht zur Verfügung
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Seis,
Tel.: 04791 17605

8. Walsrode

- a) Integrierte Gesamtschule Walsrode
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14); die Stelle steht noch nicht zur Verfügung.
- d) Die Schule ist zum 01.08.2024 neu errichtet worden (aufsteigend, beginnend mit dem Schuljahrgang 5). Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Raßmann,
Tel.: 05161 4889600
(erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Buxtehude

- a) Berufsbildende Schulen Buxtehude
- b) Landkreis Stade
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Frauen. Ausführliche Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbsbux.de.
- f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

2. Osterholz-Scharmbeck

- a) Berufsbildende Schulen Osterholz-Scharmbeck
- b) Landkreis Osterholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen, schulorganisatorischen und pädagogischen Aufgaben des Berufsfeldes der Sozialpädagogik und der Gesundheit & Pflege mit ihren zugehörigen Berufsfachschulen und Fachschulen in Vollzeit und in Teilzeit. Ferner die Bereitschaft, Innovationsprozesse zur Implementierung struktureller Neuerungen innerhalb der Unterrichtsorganisation und der Prozessorganisation im Rahmen von Schulentwicklung bzw. Organisationsentwicklung in genannter Abteilung zu initiieren und zu begleiten.

Inbegriffen ist auch die Einsatz- und Vertretungsplanung mit schuleigenen digitalen Anwendungen. Für die Ausübung dieser Funktion wird zudem die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Erwartet werden Erfahrungen mit digitalen Lernmanagementsystemen und schulischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten, persönliche Belastbarkeit sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Leitungserfahrungen und eine ausentwickelte Rollensicherheit in der Übernahme einer Leitungsfunktion sind wünschenswert. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-ohz.de.

- f) Herr Schorsch,
Tel.: 04131 15-2129

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Berge

- a) Grundschule Grafeld
- b) Samtgemeinde Fürstenau
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Jäkel,
Tel.: 0541 77046-497

2. Bösel

- a) St.-Martin-Schule, Katholische Grundschule
- b) Gemeinde Bösel
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Ganztagschule. Die Grundschule St. Martin-Schule Bösel ist eine bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Böttjer,
Tel.: 0441 20546-158
(erneute Ausschreibung)

3. Esterwegen

- a) Grundschule Esterwegen
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

4. Geeste

- a) Gebrüder-Grimm-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Geeste
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

5. Großheide

- a) Waldschule Berumerfehn, Grundschule
- b) Gemeinde Großheide
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Dr. Mronga,
Tel.: 04941 13-1003
(erneute Ausschreibung)

6. Jemgum

- a) Grundschule Ditzum
- b) Gemeinde Jemgum
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Eule,
Tel.: 04941 13-3017
(erneute Ausschreibung)

7. Lingen

- a) Paul-Gerhardt-Schule, Grundschule
- b) Stadt Lingen (Ems)



- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17

8. Lingen

- a) Grundschule Gauerbach
- b) Stadt Lingen (Ems)
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

9. Lohne

- a) Ketteler-Schule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Rektorin / Rektor (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Ganztagschule. Die Grundschule Ketteler-Schule Lohne ist eine bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-126
(erneute Ausschreibung)

10. Nordhorn

- a) Grundschule Blanke
- b) Stadt Nordhorn
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Claas,
Tel.: 05931 9337-24

11. Oldenburg

- a) Grundschule Klingenbergstraße
- b) Stadt Oldenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140

12. Uelsen

- a) Grundschule Uelsen
- b) Samtgemeinde Uelsen
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Claas,
Tel.: 05931 9337-24

13. Werpeloh

- a) Grundschule St. Franziskus

- b) Samtgemeinde Sögel
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

Förderschulen

1. Melle (Berichtigung)

Die im Schulverwaltungsblatt 12/2025 auf Seite 738 unter Nr. 4 bei der Schulform der Förderschulen abgedruckte Stellenausschreibung der Wiehengebirgsschule Melle, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, wird bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2026

Oberschulen

1. Bad Laer

- a) Geschwister-Scholl-Oberschule
- b) Gemeinde Bad Laer
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Klösel,
Tel.: 0541 77046-489

2. Bakum

- a) St. Johannes-Schule, Oberschule
- b) Gemeinde Bakum
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften einschließlich des Faches Informatik. Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau Willms,
Tel.: 04446 9891010
Oberschule St. Johannes-Schule, Postfach 1230, 49454 Bakum
(erneute Ausschreibung)

3. Cloppenburg

- a) Johann-Comenius-Oberschule
- b) Stadt Cloppenburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften einschließlich des Faches Informatik. Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau von Harten,
Tel.: 04471 705400
Johann-Comenius-Oberschule, Leharstraße 12, 49661 Cloppenburg

(erneute Ausschreibung)

4. Elsfleth

- a) Oberschule Elsfleth
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Reimers,
Tel.: 04404 921210
Oberschule Elsfleth, Wurpstraße 5, 26931 Elsfleth

5. Elsfleth

- a) Oberschule Elsfleth
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit/Wirtschaft-Technik einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Reimers,
Tel.: 04404 921210
Oberschule Elsfleth, Wurpstraße 5, 26931 Elsfleth

6. Elsfleth

- a) Oberschule Elsfleth
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften einschließlich des Faches Informatik. Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Herr Reimers,
Tel.: 04404 921210
Oberschule Elsfleth, Wurpstraße 5, 26931 Elsfleth

7. Westerholt

- a) Oberschule David-Fabritius
- b) Landkreis Wittmund
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
- d) Ganztagschule. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1009

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Lönningen

- a) Copernicus-Gymnasium Lönningen
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Aufgabenfeldes B oder C, Erstellung des Stunden- und



Vertretungsplans, Statistik, Weiterentwicklung der digitalen Schulstrukturen. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288

2. Oldenburg

- a) Cäcilien Schule
b) Stadt Oldenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Wirtz,
Tel.: 0541 77046-174

3. Papenburg

- a) Gymnasium Papenburg
b) Landkreis Emsland
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
d) Budgetverwaltung, Koordinierung der Schuljahrgänge 5-6. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Gesamtschulen

1. Emden

- a) Integrierte Gesamtschule Emden
b) Stadt Emden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft / Technik und Berufsorientierung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Olaf von Sacken,
Tel.: 04921 875100

2. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Osnabrück-Schinkel
b) Stadt Osnabrück
c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 181 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
d) Unterrepräsentiert: Frauen

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Almasy,
Tel.: 0541 323-86000

Berufsbildende Schulen

1. Melle

- a) Berufsbildende Schulen des Landkreises Osnabrück in Melle
b) Landkreis Osnabrück
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Dr. Damer,
Tel.: 0541 77046-165

2. Varel

- a) Berufsbildende Schulen Varel
b) Landkreis Friesland
c) Studiendirektor / Studiendirektorin als ständiger Vertreter / ständige Vertreterin der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören im Rahmen der ständigen Vertretung die Organisation und die Gestaltung des Schulbetriebes mit Hilfe von BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument, die Koordinierung schulorganisatorischer Prozessabläufe, die Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung, insbesondere bei der Personaleinsatzplanung, die Erstellung der Schulstatistik sowie die Zuständigkeit für die EDV-gestützte Erstellung des Gesamtstundenplans mit dem an der Schule eingeführten Programm. Weitere Aufgabenschwerpunkte sind die Zuständigkeit für die Zeugniserstellung, die Weiterentwicklung von Konzepten zur Förderung von Schülerinnen und Schülern sowie die Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit. Erwartet werden Engagement und Erfahrungen im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens – BBS“. Die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen

(SchuCu-BBS)“ ist ebenso Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Erforderliche Qualifikationen sind eine gut ausgeprägte Medienkompetenz sowie Kompetenzen in der digitalen Lehr- und Lernsteuerung unter besonderer Beachtung der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ und die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben sowie ein modernes Führungsverständnis. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule sind unter www.bbs-varel.de zu finden. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Frau Witte,
Tel.: 0541 77046-257

Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

1. Fachberatung für das Fach Kunst

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht für das Fach Kunst an Gymnasien (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2026
d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Kletzin,
Tel.: 0541 77046-359



Schulen in freier Trägerschaft

1. Wilhelmshaven

An der Franziskusschule in Wilhelmshaven ist zum 01.08.2026 die Stelle

**einer stellvertretenden Schulleiterin /
eines stellvertretenden Schulleiters
(BesGr. A 14 bzw. TVL EG 14)**

zu besetzen.

Die Franziskusschule ist eine Oberschule in Trägerschaft des Bischöflich Münsterschen Offizialats. Die Pflege und Weiterentwicklung ihres pädagogischen Profils auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes ist ein zentrales Anliegen der Schule und ihres Trägers.

Die Stelle der stellvertretenden Schulleitung beinhaltet neben der ständigen Vertretung der künftigen Schulleiterin vor allem die folgenden Aufgabenbereiche:

- Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans,
- Wahrnehmung schulorganisatorischer Aufgaben,
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Schulprofils.

Eine spätere Änderung oder Ergänzung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Neben den üblichen laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Oberschulen erwarten wir

- eine Führungspersönlichkeit, die mit Engagement, Kreativität und der Bereitschaft für die Übernahme von Verantwortung aktiv zur Weiterentwicklung der Franziskusschule beiträgt,
- die über umfangreiche Unterrichtserfahrung und über Erfahrungen in der Steuerung schulischer Organisations- und Verwaltungsprozesse verfügt,
- die über Motivationsgeschick, Teamfähigkeit, Gestaltungswillen und ausgeprägte Kommunikationskompetenz verfügt,
- die Identifikation mit den Bildungs- und Erziehungszielen einer katholischen Schule.

Wir bieten

- die Tätigkeit an einer Schule mit einem ausgezeichneten Ruf und freundlicher Atmosphäre,
- ein vielfältiges Arbeitsumfeld mit umfanglichem Gestaltungsspielraum,
- die Mitarbeit in einem professionellen Schulleitungsteam, das durch gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung geprägt ist,
- die Zusammenarbeit mit einem engagierten Kollegium und die Mitwirkung in einer anregenden Schulgemeinschaft.

Für Beamtinnen und Beamte des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule gemäß § 155 Abs. 2 NSchG. Wenn Sie an verantwortlicher Stelle an der Gestaltung der Franziskusschule mitwirken möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen bis zum 31.01.2026 an Herrn Dr. Schulte, Tel.: 04441-872220, E-Mail: christian.schulte@bmo-vechta.de. Für Fragen stehen Ihnen Herr Schulte und die kommissarische Schulleiterin der Franziskusschule Wilhelmshaven, Frau Breitenbach, Tel.: 04421-778360, E-Mail: wiebke.breitenbach@franziskusschule-whv.de gerne zur Verfügung.